

# Gesellschaft rücksichtslos?



Ein 14-jähriger Skateboard-Fahrer wurde heute von einem Pkw erfasst und wieder entfernte sich der Verursacher/die Verursacherin unerlaubt von der Unfallstelle und ohne sich um den verletzt am Boden liegenden Jugendlichen zu kümmern. Der Unfall

ereignete sich in Rosenheim an der Einmündung Innstraße/Innlände. Der Pkw fuhr den 14-Jährigen an, der daraufhin auf die Motorhaube und wieder zurück auf die Fahrbahn geschleudert wurde. Der Jugendliche erlitt Prellungen und Schürfwunden an den Armen und Beinen.

Der 14-Jährige hatte laut Polizei erst den Gehweg der Innstraße von Schloßberg aus kommend in Richtung Rosenheimer Innenstadt mit seinem Skateboard befahren. An der Einmündung Innstraße/Innlände ist er von seinem Skateboard abgestiegen und ging zu Fuß weitergegangen.

**Ein Auto befuhr die Innstraße in gleicher Richtung, anschließend bog es nach links ab. Autofahrern ist dies an dieser Stelle aber untersagt, erlaubt ist nach den Verkehrszeichen nur die Fahrt geradeaus.**

Beim Unfallverursacher soll es sich um eine Frau gehandelt haben, die auf etwa 60 Jahre geschätzt wird. Sie nutzte einen grau/silberfarbenen Opel Corsa mit Rosenheimer Kennzeichen, möglicherweise war im Kennzeichen auch noch der Buchstabe „I“ vorhanden.

**Die Polizei hat die Ermittlungen wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei Rosenheim unter der Telefonnummer 08031/200-2200 in**

## **Verbindung zu setzen.**

Erst vor wenigen Tagen hatte ein Pkw in Rosenheim ein Studenten-Pärchen auf deren Radl erwischt und der Fahrer hatte die Beiden verletzt auf dem Boden liegen gelassen, ohne sich zu kümmern (wir berichteten).